



Bank für Vermögen und BlackRock kooperieren

Die BfV Bank für Vermögen AG (BfV AG) stellt angeschlossenen Finanzberatern in Zusammenarbeit mit dem Vermögensverwalter BlackRock ab sofort eine zusätzliche Anlagestrategie zur Verfügung: „PRIVATE INVESTING Ferox“ setzt dabei auf ein überwiegend aktienorientiertes Portfolio bei zielkonformer und systematischer Risikohandhabung.

Anteil der Aktion liegt bei 71,5 Prozent

Die neue Strategie ist eine aktiv gemanagte Vermögensverwaltung. Die anfängliche Gewichtung liegt bei rund 71,5 Prozent Aktien, 18,5 Prozent Total-/Absolute-Return-Strategien und 10 Prozent aktiven Asset-Allocation-Strategien. Darüber hinaus werden strategische Anpassungen zuallererst im Aktienportfolio über makroökonomische und regionale Gewichtung sowie Allokationen in Anlagestile getätigt.

Systematischer und offensiver Ansatz

Die Anlagestrategie „PRIVATE INVESTING Ferox“ setzt prinzipiell auf einen gleichermaßen systematischen als auch offensiven Ansatz, bei dem globale Aktienrisiken wie Fondskosten professionell gesteuert werden, um vorhandene Renditepotenziale sowohl in Aufwärts- als auch in Abwärtsphasen des Aktienmarktes optimal zu nutzen. Folgerichtig sind BlackRock und die BfV AG davon überzeugt, dass sich Anlageerträge sowie ein robustes Portfolio mit einem langfristigen Horizont am besten mithilfe eines disziplinierten, objektiven Anlageprozesses mit klarem Bewertungselement erzielen lassen. Parallel

hierzu lassen sich Implementierungskosten durch eine optimierte Portfoliokonstruktion beziehungsweise aktive Risikoüberwachung auf einem niedrigen Level halten.

Berücksichtigung von vielzähligen Anlagekriterien

BlackRock vergleicht und analysiert im Rahmen des makroökonomischen Top-down-Ansatzes hierzu auf Basis fundamentaler, wertorientierter, risikobasierter und empirischer Datenlage. Aus diesen Analyseergebnissen, langfristigen Prognosen und wissenschaftlichen Untersuchungen der verschiedenen Anlageklassen resultieren abschließend die Einschätzungen zu den wesentlichen Portfoliotreibern. Durch diese Anlagephilosophie generiert das neue Konzept somit idealerweise einen deutlichen Mehrwert gegenüber konventionellen Long-only-Portfolios. Hierbei eignet sich PRIVATE INVESTING Ferox zuvorderst für wachstumsorientierte Anleger, die grundlegend Kapitalwachstum aus Aktien beziehungsweise ein diversifiziertes Aktienmanagement als zentrale Basis ihres Portfoliorisikos anstreben.

Bild: © Sergey Nivens / fotolia.com

Versicherungs- und Finanznachrichten

expertenReport



<https://www.experten.de/id/4944708/bank-fuer-vermoegen-und-blackrock-kooperieren/>